

MNU Grundschohtag

Am Dienstag, 30. März 2010, findet im Rahmen des 101. MNU Bundeskongresses der MNU Grundschohtag statt.



Programm

Vorträge und Workshops zum Mathematik- und Sachunterricht in der Grundschule

- Diagnose und Förderung mathematischer Denkstrukturen bei Grundschulkindern: von Rechenschwäche bis Hochbegabung
- Naturwissenschaften als wesentlicher Baustein des Sachunterrichts in der Grundschule mit Beiträgen zur Sprachförderung im naturwissenschaftlichen Lernen, Workshops zum Thema „Internet und Licht“ und zum Technikunterricht
- Die Bielefelder Teutolabs stellen sich vor: Die Mitmach- und Experimentierlabors der Universität für Chemie, Mathematik, Physik und Robotik



Anmeldung zum Kongress

Online-Anmeldung (mit ermäßigter Gebühr) bis zum 14.3.2010 und im Tagungsbüro vor Ort
Teilnahmegebühr: 90 € (MNU-Mitglieder 40 €)
Tageskarten: 30 € (MNU-Mitglieder 20 €)

Weitere Informationen

(Programm, Abstracts, Anreise, Ermäßigungen, Anerkennung der Teilnahme als Fortbildung, Kinderbetreuungsangebote usw.):
www.bundeskongress-2010.mnu.de

Organisation

MNU Ortsausschuss Bielefeld im Auftrag des MNU Bundesvorstandes und in Zusammenarbeit mit der Universität Bielefeld

Ansprechpartner

Barbara Ringel: Ringel@mnu-bielefeld2010.de
Dr. Guido Elsner: Elsner@mnu-bielefeld2010.de

Impressum

MNU Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts e.V.
Walter-Frahm-Stieg 30, 22041 Hamburg
V.i.S.d.P: Barbara Ringel

Der Kongress wird gefördert durch:

Deutsche Telekom Stiftung



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Der Kongress wird unterstützt durch:



Deutscher Verein zur Förderung des
mathematischen und naturwissenschaftlichen
Unterrichts e.V.



101. Bundeskongress 28.3. – 1.4.2010 Bielefeld

Veranstaltungsort:
Universität Bielefeld

Schirmherrschaft:
Dr. Jürgen Rüttgers, Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen
Dr. Klaus Kinkel, Vorsitzender,
Deutsche Telekom Stiftung

www.bundeskongress-2010.mnu.de
www.mnu.de



Programm

Der Kongress wird am Montag, 29.3.2010 um 9:00 Uhr im Audimax der Universität Bielefeld feierlich eröffnet.

Festvortrag am 29.3.2010

Prof. Dr. Dierk Raabe, Aachen

„Werkstoffdesign durch Multiskalensimulation:
Von der Quantenmechanik bis zur Kontinuumstheorie“

Öffentlicher Abendvortrag am 31.3.2010

Prof. Dr. Ute Kraus, Hildesheim

„Relativitätstheorie relativ anschaulich“

Plenarvorträge am 31.3.2010

Prof. Dr. Bernd Fischer, Lübeck

„Operieren ohne Skalpell
– Mathematik in der Leberchirurgie“

Prof. Dr. Ipke Wachsmuth, Bielefeld

„Kommunikation und Körper
(Embodied Communication)“

Über 100 fachspezifische und fachdidaktische Vorträge und Workshops vom 29.3.–31.3.2010

für alle Schulformen und Schulstufen in den Fächern **Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Astronomie und Sachunterricht**, sowie zahlreiche Posterpräsentationen

Symposien

MINT in der Berufsausbildung: Mit Firmen im Dialog über Ausbildungskonzepte
Begabungsförderung in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern

Ausstellungen (Eröffnung am 20.3.2010 um 16:00 Uhr, Schulklassen können in der Woche 22.–26.3.2010 nach Voranmeldung die Ausstellungen besuchen.)

Zwischen Chaos und Idylle: Die Welt der Schule und der Pädagogik im Spiegel der bildenden Kunst

Jüdische Mathematiker in der deutschsprachigen akademischen Kultur: Von der rechtlichen und politischen Gleichstellung jüdischer Bürger im 19. Jahrhundert bis zur Verfolgung und Vertreibung im Nationalsozialismus

Mathematik zum Anfassen, Wanderausstellung des Mathematikums Gießen

Leonardo da Vinci - Erfinder und Ingenieur: Funktionstüchtige Modelle nach Entwürfen Leonardo da Vincis
(Ausstellungsort: Ziegeleimuseum Lage)

Lukas Forscherland: Die Lichtwerkstatt des BMBF und VDI für Schulklassen Klasse 3–7

Dem Ingeniör ist nichts zu schwör: Dreidimensionale Nachbauten bisher nicht verwirklichter Erfindungen Daniel Düsentricks

Exkursionen: Parallel zu den Vorträgen und Workshops und ganztägig am 1.4.2010 werden fachbezogene und kulturelle Exkursionen angeboten.

Begrüßungsabend am Sonntag ab 19:00 Uhr in der Mensa der Universität

MNU Abend am Dienstag ab 19:30 Uhr in der Hechelei

Umfangreiche Lehr- und Lernmittelausstellung in der zentralen Halle der Universität Bielefeld

Was ist der Förderverein MNU?



Der Deutsche Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU) ist einer der größten Fachlehrerverbände Deutschlands. Er vertritt die Fachinteressen der Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physik- und Informatiklehrer aller Schulformen. Der Förderverein wurde 1891 gegründet und hat seitdem maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts in Deutschland genommen.

Der Förderverein MNU tritt ein für:

- einen angemessenen Anteil der MINT-Fächer an der Stundentafel aller Schüler
- eine Verbreiterung der Allgemeinbildung durch eine weitergehende Berücksichtigung der naturwissenschaftlichen Fächer
- ökologische Bildung auf einer breiten naturwissenschaftlichen Basis an allen Schulformen
- eine wissenschaftlich fundierte und an der späteren Berufspraxis orientierte Lehrerausbildung
- eine verbesserte Ausstattung der Schulen mit Sachmitteln, um einen am Schülerexperiment orientierten Unterricht zu ermöglichen
- die Förderung mathematisch und naturwissenschaftlich begabter oder besonders interessierter Schülerinnen und Schülern